



HOHENFELDER RUNDSCHAU

DAS BLATT DER HOHENFELDER EINWOHNER

Vereinsadresse: Hamburg 24, Graumannsweg 68, Telefon 25 33 33

Vereinsvorstand: Franz Steinkamp VDI, Graumannsweg 68, Telefon 25 33 33, Vorsitzender;

Georg Ehlers, Graumannsweg 67, Telefon 25 22 61, Schriftführer; Carl Willig, Elisenstraße 14, Telefon 25 24 96, Kassenführer

3. Jahrgang

Januar 1952

Nr. 1

Einladung zu einer erweiterten Vorstands-Sitzung

Zu einer Vorstands-Sitzung einschließlich sämtlicher Ausschuß-Mitglieder sowie aller Mitglieder, die daran teilnehmen wollen, laden wir herzlich ein

am Donnerstag, dem 17. Januar 1952, um 20³⁰ Uhr

im Lokal **Gräper**, Wandsbeker Chaussee 2, Ecke Landwehr.

Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Ausschüsse
3. Allgemeines.

Der Vorstand I. A.: Ehlers, 1. Schriftführer

Julklapp . . .

erfolgreicher Abschluß der Jahresarbeit 1951

Die letzte Veranstaltung des Jahres hatte in unserem Bürgerverein einen Zuspruch, der die beste Anerkennung für unser Wirken war. Trotz der Weihnachtsvorbereitungen überall ließen es sich unsere Mitglieder und Freunde nicht nehmen, dieser vielseitigen Veranstaltung, der Julklapp, durch zahlreichen Besuch der Jahresschlußveranstaltung einen besonderen Rahmen zu geben.

Erwartungsvoll begann es schon damit, daß am Eingang die Geschenke abgegeben wurden, um einem unbekannteren Andern eine heimliche Freude zu machen. Jedem sollte der Knecht Ruprecht etwas bringen. Die Säcke füllten sich ziemlich, so nett hatte man unserem Aufruf Folge geleistet.

Die dem Vergnügen vorausgehende, für bestimmte Kreise unserer Mitglieder gedachte Adventsstunde wurde bald abgelöst durch eine mit Stimmung beschwingte Geselligkeit nach dem Ratskellerspruch: „Seid vergnügt, wir leben noch, klingt es nicht, so klappert's doch...“

Reizend war der Beginn mit dem Kinderliedchen und dem feinen Prolog „Der Traum“ von Hoffmann von Fallersleben, vorgetragen und gesungen von Astrid Wagner, Heidi Klahn und Helge Wagner. Sie waren auch als Engel und Zwerge die kleinen Helfer des Knechts Ruprecht in Gestalt unseres geschickten Herrn Dusch! Infolge der Fülle der Säcke machte ihnen das schöne Schenken erhebliche Mühe, jedoch

entledigten sie sich schnell ihrer Aufgabe in den weitläufigen Räumen, so daß bald alle beim traulichen Kerzenschein ihre Gabe ausbreiten konnten.

Es soll allen besonders gedankt sein dafür, mit welchem Geschmack, mit welcher Mühe alle Päckchen vorbereitet waren. Der für eine große Veranstaltung riskante Vorschlag ist ausgezeichnet gelungen.

Aus dieser Julklapp zu Weihnachtsliedern überleitend, spielte dann die Kapelle Polster, ganz in ihrem Element, zur Geselligkeit mit Tanz, Gesangsdarbietungen, Solotänzen und fröhlichen Überraschungen auf. Aber auch Herr Siebert war in seinem Element. Wie und was er ansagte, fand gleich zu Beginn allen Beifall, der sich von Darbietung zu Darbietung steigerte. Mit seinen Künstlern hatte er auch eine gute Wahl getroffen. Ob es die Lieder und Chansons der charmanten Gerti Kirchner waren oder die Solotänze der rassigen Dagmar Römhild, immer waren alle aufmerksam und ließen es nicht an begeistertem Beifall fehlen.

Auch dem gemeinsamen Tanz wußte Herr Siebert dieses Mal einen anderen Inhalt zu geben. Der vergnügte Kuddelmuddel-Tanz wurde noch übertroffen mit dem Königswalzer-Tanz. Unter lebhafter Anteilnahme wurde das Walzer-Königspaar gewählt. Mit witzigen wie zündenden Bemerkungen wurden die drei Preise verteilt und eine lustige Krönung vorgenommen. Den

1. Preis und die Krone erhielt das Ehepaar Hoffmann. Das war besonders sympathisch, weil man diesem Vertriebenen-Ehepaar damit vorbildlich zeigte, welche schöne Heimat es auch bei uns gefunden hat. Den 2. Preis erhielt das Paar Brandes und den 3. Preis Hake-Siebert. Natürlich wurde ein Ehrenfanz mit anerkennendem Klatschen absolviert. Das spornte den Spötter Brandes an, einen Groteskwalzer aufs Parkett zu legen, der viel belacht wurde.

Einer unserer Senioren, der seit 1905 Mitglied ist, unser Vater Simon, stolz sein Ehrenzeichen tragend, hielt, angeregt durch Jugend und Stimmung, fast bis zuletzt mit aus, denn es ging ziemlich lange, und bis zuletzt war ein großer Kreis beieinander nach dem Lied „Nach Hause, nach Hause gehn wir nicht...“

So fand die Jahresarbeit unseres Bürgervereins einen Abschluß, der noch ein Höhepunkt war. Im Rückblick auf das abgelaufene Jahr können wir infolge des guten Zusammenspiels der Kräfte und der Helfer wohl zufrieden sein. Wie vor allem der Vergnügungsausschuß im abgelaufenen Jahr wirkte, so möge es für ihn auch in diesem Jahre Ziel des Schaffens nach E. W. Behrischs „Lebensfassung“ sein:

„Ist das Leben eine Reise
Nehmt die leichtesten Wagen nur
Folget auf dem flachsten Gleise
Immer des Vergnügens Spur.“

Fritz Gk.

Aus dem Mitgliederkreise

Unsere Geburtstagskinder:

- 21. 12. Heinrich Möser
- 22. 12. Theodor Strauß
- 23. 12. Erwin Höge
- 25. 12. Eduard Siebert
- 25. 12. Carl Lehmbäcker
- 26. 12. Carl Willig
- 26. 12. Wilh. Huber
- 28. 12. Carl Heinze
- 30. 12. Hermann Bruns
- 1. 1. Wilhelm Scharneweber
- 3. 1. Otto Wickersheimer
- 3. 1. Wilhelm Blohm
- 3. 1. Hans Essen

- 3. 1. Robert Gräper
- 8. 1. Walter Hagel
- 8. 1. Franz Schuldt
- 8. 1. Otto Bergmann
- 9. 1. Konrad Frankenberg
- 10. 1. Hans Lang
- 10. 1. Dr. med. W. Hoffmann-Pinther
- 11. 1. Karl-Johann Grote
- 13. 1. Albert Schnell
- 14. 1. Hans Iska-Holtz jun.
- 15. 1. Carl Stangen

Die Wäscherei

Hans Sohr,

Hamburg 24, Ackermannstraße 24, kann im Januar 1952 auf ein 25jähriges Bestehen zurückblicken.

Den Geburtstagskindern sowie dem Jubilar entbieten wir unsere herzlichsten Glückwünsche.

Der Vorstand.

Wohlfahrtsschecks gegen Bettlerunwesen

Die Deutsche Hilfsgemeinschaft gibt seit kurzem Wohlfahrtsschecks heraus, die Bettlern künftig anstelle von barem Geld gegeben werden sollen. Diese Aktion ist geeignet, das lästige Bettlerunwesen wirksam zu bekämpfen.

Die Scheckblocks enthalten 10 Scheine zu je 5 Pf. Sie werden von der Deutschen Hilfsgemeinschaft eingelöst. Dabei wird geprüft, ob es sich um gewerbsmäßige Bettler handelt, oder ob eine Unterstützung angebracht ist. Auf diesem Wege dürfte es möglich sein, das gewerbsmäßige Bettlertum in Hamburg zu beseitigen.

Wirtschaftsunternehmungen, Handwerksbetriebe, Einzelhandelsgeschäfte usw. beziehen die Wohlfahrtsschecks unmittelbar durch die Deutsche Hilfsgemeinschaft, Hamburg, Schopenstehl 24 III, Zimmer 17. Für Haushaltungen geben die 93 Außenstellen der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege die Schecks aus.

Näheres ist bei der Deutschen Hilfsgemeinschaft, Sachbearbeiter Kihse, zu erfahren.

Werbt neue Mitglieder!

FRANZ SCHULDT

Glaserei - Glashandlung

Hamburg 24 - Schröderstraße 15 - Ruf 25 06 73

Gutes Obst, Gemüse
und Südfrüchte

nur beim Fachmann kaufen!

K. SCHÖNDUBE

Uhlenstraße 36, Telefon 25 07 16

Ernst Schneider

Milch und Fettwaren
Brot und Backwaren

HAMBURG 24

Güntherstraße 4 - Ruf: 25 52 56

Blumen-Brader

an der Kuhmühle
IFFLANOSTRASSE 90

Ausführungen sämtl. Gartenarbeiten. Trauerkränze in jed. Preislage sowie stets frische Schnittblumen u. Topfpflanzen

1871 - 1951

Martha Dietrich

Meierei-Produkte
Brot und Kuchen

Hamburg 24, Mühlendamm 51
Telefon 25 44 93

Erwin Jansen

SCHNEIDERMEISTER

Anfertigung moderner Maßkleidung

Alfredstraße 1

Telefon 25 19 43



Konditorei Siegfried Nagel

Bestellungsgeschäft allerersten Ranges
Hamburg 24, Lübeckerstraße 177 u. Jakobikirchhof 25
Fernruf 25 15 77

Halte mein Geschäft fest! Keiten bestens empfohlen
Kennen Sie unsere bunte Schüssel? Rufen Sie an!

Damen- und Herren-Friseur

Walter Lau

Verkauf feiner Parfümerien und Toilettenartikel

Hamburg 24 · Kuhmühle 6 · Ruf 25 14 47

HANS LANG

Klempnermeister · Elektromeister

*Ausführung sämtlicher
Klempner-, Mechaniker-, Dach-
und Elektroarbeiten*

Hamburg 24 · Kuhmühle 10 · Ruf 25 11 20

25 JAHRE

WÄSCHEREI F. BENTFELDT

Gardinen- und Feinwäscherei

Hamburg 24 · Güntherstraße 61 · Ruf 25 40 64

HELMUTH GEESE

bietet an:

Konserven erster Fabriken
Auserlesene Weine zu Tagespreisen!

Reiner Bienenhonig, Import **178**
Glas 500g

In- u. ausländ. Früchte in großer Auswahl

M Ü H L E N D A M M 4 7 a

Fernruf 25 09 93

Claus Lau
MÖBELTRANSPORTE

Speziell Flügel- u. Pianotransport
Verpackung · Spedition

Hamburg 24, Hohenfelderstraße 24
25 19 95

Soll Dich gutes

SCHUHWERK

zieren,
laß bei **LECHNER**
reparieren.

Hamburg 24, Ifflandstr. 78
Fernruf: 25 11 39

Ihre Zigarren

vom Tabakwarenfachgeschäft

AENNE NAGEL

Hamburg 24, Lübeckerstr. 76

Seit 12. November 1801

**Hohenfelder
Schäferhütte**

W. H. Otto Schmidt

Hamburg 24, Lübeckerstraße 84
Telefon 25 52 93, 25 49 31

J. H. August **Ertel** jr. „St. Anskar“

Beerdigungs-Institut

Gerhard-Hauptmann-Platz 43

(Pferdemarkt) bei der Mönckebergstraße · Filiale Papenhuderstraße 16

Ruf: 32 11 21/23 · Nachruf: 32 11 21 und 25 36 03

Unverbindliche Auskunft · Mäßige Preise · In den Vororten kein Aufschlag

Sonn- und Festtags geöffnet

Die Spezialwerkstatt

W. GRÜNEWALD

AUTO- ZUND- LICHT-SPEZIAL-WERKSTATT

Ladestation · Leihbatterien · Ankerwickelerei

Reparaturen sämtlicher Systeme · Bosch-Erzeugnisse

Seit 1932
in Hohen-
felde

HAMBURG 24 · KUHMÜHLE 4 · RUF 25 10 58

Konrad Frankenberg

Holzleisten — Tischlereibedarf — Sperrholz

Ekhofstraße 37 Ruf 32 49 65 Georgsplatz 10

Fein- und Hauswäscherei

Paul Hahn

Wäscher- und Plättmeister

Naß- und Mangelwäsche

Decken- u. Gardinenspannen

H a m b u r g 2 4, M ü h l e n d a m m 4 7 a

Ruf 25 54 54

W. Scharneweber

Maßschneiderei

Hamburg 24, Lessingstr. 14

Fernruf 25 05 01

Nähmaschinen

neu — gebraucht

Reparatur

W. SIEVERS

Kuhmühle 1

FASCHINGSZEIT

sämtliche Kosmetika Lippenstifte, Nagellacke, Puder, Rouge usw.
Kölnisch-Wasser und Parfüm, alle bekannten Marken

aus der Bucht-Drogerie **EMIL KAHNS**

Hamburg 24, Ackermannstraße 25 — Ruf 25 05 62

Leihbücherei

Zeitungen und Zeitschriften
Tabakwaren

Ernst Kramper

Hamburg 24, Kuhmühle 12

Lübscher Baum

Lübeckerstr. 133

Telefon: 25 56 07

Die bekannte Gaststätte

für

Tanz, Stimmung, Humor

Brüning-Automobile

An- und Verkauf
Große Auswahl an guten Gebrauchtwagen
Selbstfahrervermietung
Hamburg 24, Ifflandstr. 59/61, Ruf 25 17 40

G.A. Kurt Schneider

**MALEREI - GRAPHIK
RAUMGESTALTUNG**

IFFLANDSTRASSE 35-37
Ruf: 25 24 75

Gaststätte Relling

Kuhmühle 1a, Ruf 25 38 55

*Kalte Küche
Grill-Spezialitäten
Weine, Spirituosen*

Flaschenverkauf

1 8 6 3

75 JAHRE

1 9 3 8



Beerdigungs-Institut

AUGUST ESSEN

Hamburg 24 · Güntherstraße 98



Fernsprecher: 25 04 87 · nach Geschäftsschluss: 38 63 76

Bei Husten und Schnupfen

helfen und lindern Ihnen meine guten
Hustenbonbons, Pastillen und Hustensäfte

Bienen-Drogerie

JOBST MIELCK

Kuhmühle 2, Ecke Güntherstraße - Ruf 25 09 18

Wärmeflaschen in guter Qualität vorrätig

75 JAHRE

1876

Schneewittchen

1951

Bäckerei · Konditorei · Kaffee

Hans Nagel, Ifflandstraße 1, Ruf 24 48 20



ERNST MÖLLER HAMBURG

Vertragshändler und -Werkstatt
der Borgward G. m. b. H.

AUTOLACKIEREREI · GROSSGARAGEN

Hamburg 24, Kuhmühle 4 und Güntherstr. 7

Telefon 25 18 85

Die neuen

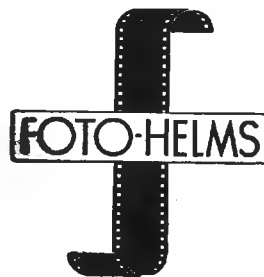
Mess-Sücher-Kameras

sind in diesen Tagen eingetroffen.
Diese Kamera-Type ist besonders
leicht zu bedienen und verhältnis-
mäßig preiswert.

6x6 cm Mess-Isolette III . . DM 152.—

6x9 cm Mess-Ikonta . . ab DM 185.—

*Die Spitzenleistung dieser Serie ist die
6x6 cm Mess-Ikonta mit Tessar 3,5
Synchro-Kompur . . . zu DM 281.—*



**HAMBURG 24
Kuhmühle 10
Ruf: 25 06 31**

Der Herr - Die Dame

tragen Maßkleidung

von **Hermann Geercken**
Schneidermeister

**Güntherstr. 2
Laden**

Reparaturen · Modernisieren
STOFFE IN REICHER AUSWAHL

19/7 25 Jahre 1952

WÄSCHEREI HANS SOHRT

ACKERMANNSTRASSE 24 · RUF 25 43 68

Eigene Waschanstalt im Hause

für feine Damen- und Herrenwäsche und Gardinen
Mangel- und Naßwäsche

Roland-Garage

Inhaber Gustav Peist

**Tankdienst
Wagenpflege**

Tag- und Nachtdienst

Wandsbecker Stieg 95

Adolf Kabel

Ifflandstraße 77, B

Ankauf von

Altpapier, Lumpen, Textil-
abfällen u. leeren Flaschen

John Ebel

Klempnerei — Installation — Bedachung

Hamburg 24, Ifflandstraße 26, Telefon 25 19 10